



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

12.1.2021

### 23. **Anpassung des Eigenanteils zum Schoko-Ticket**

Der Verwaltungsvorstand hat sich in seiner heutigen Sitzung mit der Erhöhung des Eigenanteils zum Schoko-Ticket für die Schüler\*innen in Dortmund befasst. Der maximale Rahmen wird durch die Schülerfahrkostenverordnung festgesetzt.

Das Schoko-Ticket ermöglicht den Schüler\*innen nicht nur die Fahrt zur Schule und zurück, sondern steht täglich rund um die Uhr zur Verfügung. Es entspricht einem Ticket der Preisstufe D. Der Eigenanteil für das Schoko-Ticket deckt genau diesen Zusatzwert ab.

Die letzte Anpassung der Eigenanteile durch den VRR für das erste Kind auf zwölf Euro datiert aus dem Jahr 2012 statt, für das zweite Kind auf sechs Euro aus dem Jahr 2009. Die Höhe der Eigenanteile wurde seitdem nicht mehr angepasst.

Während die allgemeinen Fahrpreise im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) gemäß der Aufwandsteigerungen regelmäßig angepasst wurden, konnte aufgrund dieser Deckelung im Segment der Eigenanteile nach Aussage des VRR keine Tarifgerechtigkeit mehr erwirkt werden.

Mit der Änderung der Schülerfahrkostenverordnung NRW sollen die Eigenanteile durch den VRR angepasst werden. Zukünftig sollen die Eigenanteile für anspruchsberechtigter Schüler\*innen auf 14 Euro für das erste Kind und sieben Euro für das zweite Kind angehoben werden. Damit wird der Rahmen der Schülerfahrkostenverordnung wieder ausgeschöpft.

Kontakt: Anke Widow